

Protokoll zur 13. ordentlichen Mitgliederversammlung der ASW e. V. vom 02.03.2018 um 19.30 Uhr im Landgasthaus Alt Wieren

Top 1 Begrüßung

Der 1. Vorsitzende, Rolf Fricke, eröffnet die 13. ordentliche Mitgliederversammlung der ASW e. V. und begrüßt alle Mitglieder und Gäste.

Es folgt eine Schweigeminute für die im zurückliegenden Jahr verstorbenen Mitglieder.

Top 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung sowie Beschlussfähigkeit

Fragen und/oder Einwände gegen die Ladung wurden nicht vorgebracht, Anträge zur Tagesordnung wurden nicht gestellt. Der 1. Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Der Vorstand hat mit dem Ziel, die Versammlung etwas kompakter und somit kürzer zu gestalten, kleine Änderungen an der Tagesordnung vorgenommen. Die Berichte der Vorstandsbereiche aus 2017 werden mit dem Ausblick auf 2018 zusammengefasst.

Unter Top 12. Verschiedenes haben wir eine Fotopräsentation eingefügt.

Die Änderungen der Tagesordnungspunkte wurden von der Mitgliederversammlung beschlossen.

Top 3 Genehmigung des Protokolls der letztjährigen Mitgliederversammlung

Das ausliegende Protokoll der Mitgliederversammlung vom 03.03.2017 wird von der Versammlung ohne Einwände genehmigt.

Top 4 Jahresberichte

a) des Vorsitzenden, Rolf Fricke

Der Vorsitzende berichtet über grundsätzliche Dinge zum Saisonverlauf und greift das zentrale Thema des letzten Sommers auf, für das wir noch keinen Vorstandsbereich haben – das Wetter.

Der Sommer war von heftigen Gewittern und intensiven Starkregenereignissen geprägt. Auch die Sonnenscheindauer war unterdurchschnittlich. Zum Abschluss folgte ein herbstlich anmutender September. Dies blieb natürlich nicht ohne Folgen für unser Bad.

- 1. April und 22. April Arbeitseinsätze zum Frühlingserwachen des Bades
- Samstag, 13. Mai Saisonöffnung, milde Temperaturen, nachmittags Gewitter
 - Es war richtig, dass wir nicht am 6. Mai aufgemacht haben, da die Temperaturen noch sehr kalt waren!
 - Guter Kartenverkauf zu Saisonbeginn.
- Am Sonntag, 27. August, endete die Hauptsaison mit dem Schwimmbadgottesdienst bei gutem, sonnigem Wetter
- Kurze Nachsaison bis zum Samstag, 2. September, mit moderaten Temperaturen. Von Sonntag, 3. bis zum Dienstag, 5. September ist es noch tagsüber sonnig und warm, obwohl es nachts schon kühle einstellige Temperaturen gab. Ab Mittwoch, 6. September, ist es regnerisch und kühl. Daher war die Entscheidung am 2. September zu schließen wohl richtig.

- Die AZ schreibt am 6. September: „Dieser Sommer war eine einzige Pleite“, der schlechteste Sommer seit 24 Jahren!
- 4. und 18. November Arbeitseinsätze zum Einwintern des Bades.
Am 4. bei gutem Wetter mit Grünkohl und Bregenwurst von Enrico und Silvia Casper!
Vielen Dank an Silvia und Enrico für das prima Essen am 4. und für den Kioskbetrieb in diesem schwierigen Sommer 2017! Wir freuen uns, dass Silvia und Enrico auch 2018 wieder für unser leibliches Wohl im Bad sorgen wollen.

Das Bad war in 2017 also an (2016: 128 Tage)	113 Tagen geöffnet minus 15 Tage
Das Bad haben in 2017 (2016: 25.121 Gäste)	20.470 Gäste besucht minus 4.651 Gäste)
Das sind durchschnittlich (2016: 200 Besucher)	181 Besucher täglich minus 19 Besucher/Tag)

Nachsaison 2017	6 Tage mit	1.001 Besuchern (166 im Ø)
Nachsaison 2016	21 Tage mit	4.000 Besuchern (190 im Ø)

Bester Monat 2017	Mai mit	245 Besuchern/Tag im Ø
Schlechtester Monat 2017	August mit	150 Besuchern/Tag im Ø

94 Kinder haben an Schwimmkursen der Grundschule teilgenommen
32 Kinder haben an öffentlichen Schwimmkursen teilgenommen

Insgesamt wurden 251 Dauerkarten verkauft (Vorjahr: 228) und
ca. 5.500 Einzelkarten verkauft (Vorjahr: 8.500, 2015: 6.600)

Die Einnahmesituation stellt sich wie folgt dar.

Eintrittsgelder (inkl. Schwimmkursen) im Jahr 2017	43.700 €
Unser Haushaltsplan für 2017 war von 44.500 Euro ausgegangen.	
Eintrittsgelder (inkl. Schwimmkursen) im Jahr 2016	50.900 €

Was soll man also abschließend zur Saison 2017 sagen?
Vielleicht „Es hätte schlimmer kommen können...“

Dass wir auch diese schwierige Saison relativ gut überstanden haben, liegt letztlich an allen Beteiligten, die sich, wie in den Vorjahren, für das Bad eingesetzt und eingebracht haben. Ich könnte jetzt pauschal allen Beteiligten danken - und gut!

Aber das wird dem hier geleisteten Einsatz nicht gerecht. Auch auf die Gefahr hin, jemanden zu vergessen, möchte ich hier die beteiligten Personen und Gruppen separat nennen. Ich bedanke mich herzlich bei

- Moritz Rau als Badleiter und unserer Fachkraft Laura Klaucke
- Beate Klasen und Holger Hasper sowie mycity für die Unterstützung und Schulung unserer Fachkräfte
- Jörg Harms und seinen Mitstreitern für die Organisation und die Durchführung des Reinigungsdienstes und ein Dankeschön an Jörg für den Kartenvorverkauf
- Christiane Brandes und allen Kassenkräften für ihren unermüdlichen Einsatz im manchmal heißen und manchmal kalten Kassenraum

- Natürlich bei allen Wasseraufsichtskräften, vor allem Gerhard Pollehn und Burkhard Schudde, die die meisten Einsätze absolviert haben
- Bei Peter Lange für den Einsatz am Unterwassersauger
- Bei allen Beteiligten an den Arbeitseinsätzen im Frühjahr und im Herbst, besonders auch bei denjenigen, die auch mehr oder weniger schweres Gerät mit ins Bad gebracht haben
- Bei Dirk Lichte und Andreas Plewa für die Baumpflegemaßnahmen mit massivem Maschineneinsatz
- Bei Daniela Baldes für die Organisation des Aquajoggings
- Und bei allen Helferinnen und Helfern unserer Veranstaltungen, die durch ihren Einsatz die Durchführung erst ermöglicht haben.
Das reicht vom Brote schmieren bei den Arbeitseinsätzen über das Bepflanzen der Blumenkübel bis zum Kuchen backen für die Tortenbuffets. Bitte entschuldigt, wenn ich nicht alle Aktivitäten einzeln aufzählen kann. Es gilt jedenfalls: jeder Handgriff hilft und meistens war es deutlich mehr als ein Handgriff!
- Dank auch an die Spender und Sponsoren, die unsere Haushaltslage auch bei schlechtem Wetter stabilisieren. Exemplarisch nennen möchte ich
 - Dorina Reimer für die Spende eines Fußballtores
 - Jürgen Hoenke für die Eichenbank am Planschbecken und
 - Ulrich Klasen für das Wasserballtor
 - und Danke natürlich auch für die kleinen und die größeren Geldspenden
- Und an die SG Aue (Haupt- und Ehrenamt), denn auch der Zuschuss ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Haushaltsmittel
- allen Vereinen, Organisationen, Verbänden und Institutionen in Wieren und Umgebung, die eigene Veranstaltungen im Sommerbad durchführen oder uns in anderer Weise unterstützen
- und Dank an meine Kolleginnen und Kollegen im Vorstand für ihren routinierten Einsatz, der es mir einfach gemacht hat, diese Saison zu managen

Was gibt es noch zu berichten?

Die Gemeinde Wrestedt hat erstmals 2017 einen „Ehrenamtstag“ durchgeführt. Damit soll das ehrenamtliche Engagement in der Gemeinde gewürdigt werden. Alle Vereine und Organisationen sollten je einen Teilnehmer/in benennen. Diese Medaille hat natürlich, wie alles im Leben, zwei Seiten: wird eine Person hervorgehoben, können sich alle anderen zurückgesetzt fühlen.

Trotzdem wollten wir uns dem Ansinnen der Gemeinde nicht verschließen. Wir konnten Ruth Riggert überzeugen, stellvertretend für alle Unterstützer der ASW, an diesem Tag teilzunehmen. Dafür möchte ich Ruth nochmals herzlich danken. Sie hat auch extra betont, dass sie nur stellvertretend für das gesamte Ehrenamt der ASW dort teilnimmt.

Am 19. Mai 2018 soll der 2te Ehrenamtstag der Gemeinde im Sommerbad in Wieren stattfinden. Es geht also weiter, so dass in den kommenden Jahrzehnten jeder unserer Helferinnen und Helfer an der Reihe sein wird.

Ein weiteres wichtiges Thema war für den ASW Vorstand im Jahr 2017 der Verlängerungsantrag für unseren Nutzungsvertrag mit der Samtgemeinde. Der bestehende Vertrag läuft 2020 aus. Damit wir Planungssicherheit haben, haben wir die SG um eine vorzeitige Verlängerung gebeten. Gleichzeitig haben wir eine Erhöhung des Zuschusses beantragt, da dieser

seit 2006 in gleicher Höhe gezahlt wird und die Inflation einen Teil seines Wertes aufgezehrt hat.

- Am 24. Juli 2017 findet eine Vorbesprechung zum Verlängerungsantrag mit Harald Ben-ecke, Torsten Sawalski, Uwe Kufner, Eckhard Hinrichs und mir statt. Ich habe daraufhin einen Verlängerungsantrag an die SG formuliert.
- Am 1. November 2017 können Eckhard, Torsten und ich unsere Situation vor dem SG Ausschuss vortragen, ebenso Reinhard Wagner von der ISO Stadensen und Urthe Eilers vom Förderverein Bodenteich
- Am 6. Dezember 2017 beschließt der SG- Rat auf seiner Sitzung in Kallenbrock die Ver-längerung des Nutzungsvertrages bis zum Ende der Saison 2030. Ferner wird beschlos-sen den Zuschuss in bisheriger Höhe von 42 TSD Euro bis 2030 zu gewähren. Über eine Erhöhung des Zuschusses kann erst nach der Genehmigung des Haushaltes 2018 und der Kenntnis der weiteren Haushaltslage entschieden werden

Wir hoffen somit, dass im Laufe des Jahres 2018 positiv über die Erhöhung unseres Zu-schusses entschieden wird.

b) der Vorstandsbereiche

Personal 2017/2018

Eckhard Hinrichs bedankt sich bei allen, die sich in der vergangenen Saison für das Sommerbad Wieren eingesetzt haben: beim Kassen- und Reinigungsdienst, bei den Rettungsschwimmern und den Helfern bei den Arbeitseinsätzen, beim Sauger-Team, bei Gerd Huse für die Pflege der Anlage und natürlich bei Moritz Rau und Laura Klaucke. Das war ein super Team, es hat gut funktioniert. Und auch alle anderen, die sich eingebracht haben, haben gut zusammen gearbeitet. Unser Team ist groß, es macht jeder mit und das hilft uns die nächste Zeit zu überstehen.

Jörg Harms wird uns unfallbedingt in der nächsten Zeit noch nicht unterstützen können. Termine für den Reinigungsdienst werden wieder in der Turm-Apotheke angenommen. Zurzeit sind erst wenige Wochen abgedeckt. Moritz Rau wird die bisherigen Reinigungskräfte anrufen und um Hilfe bitten.

Der von Christiane Brandes organisierte Kassendienst ist fast komplett. Ein Treffen der Kassenkräfte zur Terminabstimmung ist für den 07.03.2018 vorgesehen.

Bei unserem Badleiter, Herrn Moritz Rau ändert sich nichts. Er ist wie immer für 12 Monate im Jahr angestellt. Laura Klaucke ist ab 1. Februar wieder dabei, sie ist für 9 Monate im Jahr angestellt.

Der Kiosk wird auch in diesem Jahr von Silvia und Enrico Casper bewirtschaftet. Darüber freuen wir uns sehr, denn 2017 war keine einfache Saison. Dennoch haben sie uns bei unseren Aktionen mit Kaffee unterstützt und sogar warmes Essen bei einem Herbesteinsatz ausgegeben. Vielen Dank dafür.

Eckhard Hinrichs fordert die Mitglieder auf, zu den Arbeitseinsätzen am 07.04.2018 und 21.04.2018 zu kommen und tatkräftig mitzuhelfen. Es sind noch Geräte aufzubauen, wir können Hilfe gut gebrauchen.

Technik, Bauerhaltung und -entwicklung

Andreas Püffel berichtet über Reparaturen, Erneuerungen und Verbräuche.

Die Verbräuche sind in 2017 gegenüber 2016 zurückgegangen, was zum einen mit der kürzeren Saison zusammenhängt und zum anderen mit verbesserten Konditionen bei den Energieanbietern.

Energiekosten

	2016	2017	Vergleich Vorjahr
Wasser	753 m ³ 644 €	540 m ³ 475 €	-28% -26%
Abwasser	753 m ³ 2.108 €	540 m ³ 1.512 €	-28% -28%
Strom Allgemein HT 53220013	38.114 kWh 9.231 €	37.672 kWh 8.605 €	- 1 % - 6 %
Strom Kiosk 1ESY1160352089	8.823 kWh 2.192 €	6.902 kWh +17 kWh 1.723 € +14 € = 1.737 €	- 11 % -10 %
Gas Schwimmbecken 200979406	328.452 kWh 17.388 €	325.967 kWh 13.836 €	-/+ 0 % -10 %
Gas Gebäude/Duschen 2057474	35.822 kWh 2.014 €	32.013 1.488 €	-10% -26 %

Verträge 2018 bis 12/2018 Gas mit mycity/Stadtwerke
 Strom Allgemein mit SVO
 Strom Kiosk mit SVO
 Wasser mit SVO

Im Technikbereich ziehen sich die Reparaturarbeiten über das ganze Jahr hin. In 2017 wurde eine Dachrinne im Eingangsbereich erneuert, im Durchwartebecken in Richtung Kinderplanschbecken musste wegen Verstopfung eine neue Rohrleitung verlegt werden, Bäume wurde ausgeästet, dafür ganz herzlichen Dank an Andreas Plewa und Dirk Lichte, die sich voll engagieren. Es wurde Sand für das Volleyballfeld angefahren, hierfür ein Dank an Eckhard Hinrichs, der immer wieder seine Leute und Maschinen zur Verfügung stellt.

Für 2018 ist der Graben für die verlegte Rohrleitung zu füllen, die von der Dorffestgemeinschaft gespendete Nestschaukel für Kleinkinder wird aufgestellt, hier sind die Fundamente anzulegen, es ist ein Föhn zu installieren, in der Küche wird ein Kochendwassergerät umgesetzt. Zurzeit müssen wir wegen Frost einen Heizer im Pumpenraum aufstellen, damit die Leitungen nicht einfrieren. So ist immer was zu tun.

Größere Investitionen schieben wir vor uns her. Die Fliesenwand an den Sprungtürmen, der Beckenboden und das Dach über den Umkleideräumen müssen über kurz oder lang erneuert werden. Damit können wir uns noch gar nicht befassen, weil wir nicht wissen, wie wir das bezahlen sollen.

Es werden auch Wünsche an uns herangetragen. So auch nach einer Handbrause in der Dusche, um kleine Kinder abzubrausen, ohne selbst duschen zu müssen. Solche Bitten werden besprochen und falls möglich auch umgesetzt.

Veranstaltungen

Janet Timm hält einen Rückblick auf die Veranstaltungen im letzten Jahr.

- 13.05.2017 Anschwimmen
20.05.2017 Haar-Schneide-Aktion von Christiane Brandes und ihrem Team, mit Spiele ohne Grenzen, von den „Jungen Leuten Gr. Pretzier“ einem Foto-Shooting der besonderen Art von Marion Ramünke, Thermomix Zaubereien durch Wiltrud Schäfer und ihrem Team Kaffee und Kuchen gab es durch die ASW zudem fanden viele schöne Vorführungen statt. Insgesamt hat dieser Tag 1.500 € an Spenden eingebracht, dafür möchten wir uns bei allen Beteiligten bedanken, auch bei Ralf Kufner, der nicht nur bei dieser Veranstaltung die Technik übernimmt.
- 10.06.2017 Wierener swim and run
es werden immer mehr Teilnehmer, Schwimmvereine werden langsam auf uns aufmerksam. Wir hatten super Wetter. Dieser Tag bedeutet immer Spaß und Sport für die ganze Familie. Kaffee und Kuchen gab es wieder durch die ASW, Spende 473 € durch Eintritt wurden 535 € eingenommen. Vielen Dank an die Kuchenbäcker bei dieser und anderen Veranstaltungen. Dank auch an den TuS Wieren, der bei der Veranstaltung kräftig mithilft. Silvia und Enrico Casper spenden uns den Kaffee und was uns sehr hilft, sie bereiten den Kaffee auch zu. Vielen Dank.
- 11.06.2017 Mamma Mia Brunch, leckeres Essen von Bernd Sorge, es kamen 1.623 € an Spenden zusammen
- 21.06.2017 Raus aus der Schule, rein ins Bad
neben anderen Spielen wurde eine Nebelhöhle angeboten. Hierzu wurde mit der Nebelmaschine der Feuerwehr die Damenumkleidekabine vernebelt, das war eine Riesengaudi. Caspers haben sich eine Popcorn-Maschine ausgeliehen und jedem Kind, welches alle Spiele hinter sich hatte, Popcorn gespendet, zudem gab es am späten Nachmittag Stockbrot. Es gab viele helfende Hände von Müttern, die die Kinderspiele beaufsichtigen haben und auch Teig für Stockbrot mitgebracht haben. Ein gelungener Tag bei ganz gutem Wetter.
- 15.07.2017 Nachtschwimmen, mit Musik von DJ Alex, wie schon seit vielen Jahren. Getränke kamen von der Cocktailbar, Caspers hatten ein Grill-Bufferet aufgestellt, die Stimmung war gut, es kamen 450 € an Spenden zusammen.
- 29.07.2017 Volleyball-Turnier, ist leider ausgefallen
- 27.08.2017 Schwimmbadgottesdienst, bei schönen Wetter. Die Konfirmanden haben zur Freude der Besucher ein kleines Stück aufgeführt.
- 27.08.2017 Abschwimmen zum Hauptsaisonende, mit Klamottenschwimmen
- 17.06.2017 Reparatur Café
- 29.07.2017 Reparatur Café
- 02.09.2017 Reparatur Café, das wird veranstaltet von Wieren 2030. Während man auf Reparaturen von Gegenständen wartet, die man noch weiter nutzen möchte, kann man Schwimmen gehen oder lecker Torte auf der Terrasse essen. Alle drei Termine wurden gut angenommen, es kamen etwas mehr als 1.800 € bei den drei Veranstaltungen an Spenden zusammen. Außerdem haben wir eine Spende von sechs Biertischen für die Veranstaltungen im Bad bekommen, darüber haben wir uns sehr gefreut, dadurch fällt die Schlepperei durch den Ort weg. Vielen Dank an Ruth Riggert und ihr Reparatur Café Team.

Zu den Veranstaltungen in diesem Jahr liegt der Flyer 2018 auf den Tischen. Wer diesen nicht schon hat, kann ihn gerne mitnehmen. Außerdem werden die Veranstaltungen rechtzeitig in der Allgemeinen Zeitung angekündigt. Zudem hängen in Wieren Plakate aus.

07.04.2018	Arbeitseinsatz, 9 Uhr
21.04.2018	Arbeitseinsatz, 9 Uhr
Anschwimmen	voraussichtlich am 12.05. (witterungsbedingt)
02.06.2018	Wierener swim and run, 13 Uhr
23.06.2018	Reparatur Café, 14 Uhr
27.06.2018	Raus aus der Schule, rein ins Bad, 15 Uhr
21.07.2018	Reparatur Café, 14 Uhr
04.08.2018	Haar-Schneide-Aktion
04.08.2018	Nachtschwimmen
26.08.2018	Schwimmbadgottesdienst, 11 Uhr
01.09.2018	Reparatur Café, 14 Uhr
01.09.2018	Abschwimmen zum Hauptsaisonende
08.09.2018	Helfer Dankeschön Party, 18 Uhr

Mitglieder- und Sponsorenbetreuung

Anke Kuhnert informiert über die Mitgliederzahlen per 31. Dezember 2017

Zahlende Mitglieder	240
Stimmberechtigte Familienmitglieder	146
Jugendliche Mitglieder	93
Gesamt	480

Ein- und Ausstritte in 2017:

- neue Mitgliedschaften	29
- gekündigte Mitgliedschaften	7
- verstorbene Mitglieder	4
- wegen Volljährigkeit ausgeschiedene Familien-Mitglieder	7

29 neue Mitglieder:

4 Familien, mit zusammen 8 Kindern
 9 Einzelpersonen
 2 Paare

- bei der Mitgliederversammlung vor einem Jahr haben wir bereits 4 Aufnahmeanträge erhalten
- bis zum Saisonstart folgten 6
- nach einer Werbung im August kamen 5 weitere dazu

Zusammen sind das 15 neue Aufnahmeanträge á 40,- € Jahresbeitrag.
 Wir heißen alle neuen Mitglieder ganz herzlich willkommen.

Sieben langjährige Mitglieder sind in 2017 ausgetreten, überwiegend wegen Wohnortwechsel. Vier unserer Mitglieder sind seit der letzten Mitgliederversammlung leider verstorben. Sieben Mitglieder sind durch Volljährigkeit aus der Familienmitgliedschaft ausgeschieden.

Bei den zahlenden Mitgliedern lagen wir mit - **240** - gut über den Werten der letzten Jahre.

In 2018 konnten wir bereits zwei neue Mitglieder begrüßen.

Werbung

Seit 2017 laden wir zu unserer Mitgliederversammlung und zu den Veranstaltungen zum Saisonende auch die Saisonkartenbesitzer ohne Mitgliedschaft ein.
Das wurde durch 29 neue Mitglieder in 2017 belohnt.

Zur heutigen Mitgliederversammlung haben wir knapp 600 Einladungen verschickt.
Diesen lag auch wieder der ASW Veranstaltungsflyer für 2018 bei.

Eingeladen wurden:
unsere Mitglieder, Angestellte und Helfer,
Spender und Sponsoren,
Vorsitzende der Nachbarvereine und Institutionen

sowie
die Saisonkartenbesitzer aus 2015, 2016, 2017
die Räte der Gemeinde Wrestedt und teils der SG Aue
sowie die Wierener Neubürger

In Kooperation mit der Grundschule in Wieren werden Moritz Rau und Laura Klaucke zum Anfang der Saison wieder Schwimmkurse im Sommerbad anbieten. Alle Kinder erhalten einen Flyer mit Kursangeboten. Die Kurse sind zu unserer Freude immer gut besucht.

Unsere drei Sponsorenwände am Eingang des Sommerbades und in Richtung Schule fanden auch wieder Zuspruch.

Zwei Firmen unterstützen uns neu seit 2017:
Planungsbüro für Elektrotechnik, Hinrich Helmke aus Gavendorf
Behn Wohnideen GmbH, Bad Bevensen
Wir bekamen eine Kündigung, bei dieser Firma bleiben wir dran und hoffen auf einen neuen Vertrag ab 2018.

Zwei Firmen haben ihren Werbevertrag ab 2018 gekündigt.
Getprojekt, 4 Flächen
Freizeithotel Walzer, wg. Geschäftsaufgabe,

Die Unterstützung durch unsere Sponsoren betrug in 2017 **5.500 €**.
Der Mietpreis für eine Tafel beträgt nach wie vor 60 € plus Steuer.
Firmen können den Betrag von der Steuer absetzen.

Top 5 Bericht Kassenwartin

Birgit Weissert erläutert die Einnahmen und Ausgaben für die Zeit vom 01.01.2017 bis 31.12.2017.

Der Anfangsbestand betrug 51.882,93 €, die Einnahmen beliefen sich auf 123.398,77 € und die Ausgaben auf 114.080,41 €. Dieses ergibt einen Kassenbestand am 31.12.2017 von 61.201,29 €. Das ist ein gutes aber auch notwendiges Polster für die kommende Saison.

Rolf Fricke dankt allen Vorstandsmitgliedern für die gute und selbständige Arbeit und ist erfreut, dass trotz des schlechten Sommers ein Überschuss von 9.318,36 € erwirtschaftet werden konnte.

Top 6 Kassenprüfer

Ralph Havemann berichtet, dass Edith Verch und er die Kasse am 28.02.2018 geprüft haben. Es hat keine Beanstandungen gegeben. Die Kasse wurde ordnungsgemäß geführt. Dank an Birgit Weissert und Silke Burmester.

Top 7 Entlastung Kassenwartinnen und des gesamten Vorstandes der ASW e. V.

Ralph Havemann beantragt die Entlastung der Kassenwartinnen und des gesamten Vorstandes. Die Entlastungen werden ohne Gegenstimme beschlossen.

Top 8 Wahl eines neuen Kassenprüfers bzw. einer neuen Kassenprüferin

Burghard Schudde wird für Edith Verch ohne Gegenstimme zum Kassenprüfer gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Top 9 Ausblick/Planungen für das Jahr 2018

a) Wirtschaftsplan

Birgit Weissert stellt den Wirtschaftsplan für 2018 vor.

<u>Einnahmen</u>	<u>IST 2017</u>	<u>Ansatz 2018</u>
Eintritt	40.309,93 €	42.000,00 €
Schwimmkurse/Aqua	3.382,47 €	2.500,00 €
Zuschuss Gemeinde	42.000,00 €	42.000,00 €
Werbetafel	6.590,10 €	5.200,00 €
Spenden/ Veranstaltungen	17.195,86 €	7.000,00 €
Beiträge	9.640,00 €	9.500,00 €
Miete/Pacht/Nebenkosten	3.802,20 €	2.500,00 €
Zinsen	5,21 €	0,00 €
Sonstige Einnahmen	473,00 €	200,00 €
Steuererstattungen	<u>€</u>	<u>€</u>
Gesamteinnahmen	123.398,77 €	110.900,00 €
Übernahme Kassenbestand	<u>51.882,93 €</u>	<u>61.201,29 €</u>
	175.281,70 €	172.101,29 €

<u>Ausgaben</u>	<u>IST 2017</u>	<u>Ansatz 2018</u>
Personalausgaben	62.560,08 €	67.000,00 €
Strom, Wasser, Abwasser, Heizung, Abfall	27.694,34 €	35.000,00 €
Wartungsgebühren	3.072,40 €	3.000,00 €
Chlor, Flock	2.097,42 €	2.500,00 €
Versicherungen	2.418,89 €	2.000,00 €
Wasseruntersuchungen	495,56 €	600,00 €
Reparaturen allgemein	3.000,82 €	5.000,00 €
Reparaturen beschlossen	1.690,49 €	11.000,00 €
Verbrauchsmaterial/Verwaltung	10.544,88 €	8.000,00 €
Anschaffung Gerät	<u>505,53 €</u>	<u>3.500,00 €</u>
 Gesamtausgaben	 114.080,41 €	 137.600,00 €
 Übertrag Kassenbestand	 <u>61.201,29 €</u>	 <u>34.501,29 €</u>
	175.281,70 €	172.101,29 €

Die Summe der Einnahmen und Ausgaben beträgt 137.600,00 €. Davon werden 34.501,29 € in die Rücklage geführt. Das ist eine Kalkulation mit einem Minus von 26.700 €.

Es ergeben sich keine Einwände gegen den Wirtschaftsplan, dieser ist somit von der Versammlung angenommen.

Der Vorsitzende, Rolf Fricke weist darauf hin, dass wir vorsichtig kalkuliert haben.

Die Eintrittspreise bleiben unverändert.

Hauptsaison: vom 12. Mai bis 1. September 2018

Mo., Di., Do., Fr. jeweils von 07:00 - 20:00 Uhr
 Mi., jeweils von 10:00 - 20:00 Uhr
 Sa., So., Feiert. jeweils von 10:00 - 19:00 Uhr

Nachsaison: Je nach Witterung ab 02.09.2018

Am Ende der Hauptsaison verlieren die Saisonkarten ihre Gültigkeit. Die 12er-Karten, die bis dahin erworben wurden, können aufgebraucht werden. Ansonsten sind die Tagespreise zu entrichten.

Investitionen werden wir in 2018 nur zurückhaltend tätigen, da über eine Anhebung des Zuschusses seitens der Samtgemeinde noch nicht entschieden ist.

- Neue Wasserrutsche im Kinderbecken
- Abtrennleine zwischen Schwimmer-Nichtschwimmerbereich
- Überholung des Saugers (muss in Zukunft ersetzt werden)
- Nestschaukel aus Spende der Dorfgemeinschaft

Es gibt aber eine ganze Reihe größerer Investitionen, die in Zukunft anstehen. Hier nur eine kurze Auflistung:

- Pflasterarbeiten im hinteren Beckenbereich 5.000 €
- Alte Rücklaufleitung inklusive Filter 5.000 €
- Neuer Sauger 10.000 €
- Restliche Fliesenarbeiten im Becken 50.000 €

- Sanitärbereich Duschen/Toiletten Männer/Frauen 100.000 €
- Beckenboden 150.000 €

Dies zeigt die Notwendigkeit den Zuschuss der Samtgemeinde anzupassen und relativiert natürlich auch unseren Kassenbestand von zurzeit 60.000 €.

Top 10 Wahl eines neuen Vorstandes

Im letzten Jahr ist unser langjähriger 1. Vorsitzender, Uwe Kufner, zurückgetreten. Mit Torsten Sawalski haben wir einen jungen, dynamischen Nachfolger gefunden, der für das Dorf, für das Sommerbad Wieren zur Verfügung stehen möchte, aber nicht gleich, da er sein bisheriges Amt bei der Feuerwehr ordnungsgemäß abschließen und an seinen Nachfolger übergeben wollte.

Für das Übergangsjahr waren Rolf Fricke und Eckhard Hinrichs bereit, den 1. und 2. Vorsitz der ASW zu übernehmen.

Geplant ist, soweit die Mitgliederversammlung dem zustimmt, dass Torsten Sawalski den 1. Vorsitz übernimmt, Rolf Fricke den 2. Vorsitz und Eckhard Hinrichs ist bereit den Personalbereich im erweiterten Vorstand nach wie vor zu bestreiten.

Damit wir wieder zum zweijährigen Rhythmus für die Vorstandswahlen kommen, hat sich der Gesamtvorstand entschieden, satzungskonform komplett zurückzutreten und sich schon in diesem Jahr neu zur Wahl zu stellen.

Den geschäftsführenden Vorstand, den 1. und 2. Vorsitzenden und die Kassenwartin wollen wir separat wählen, den erweiterten Vorstand wollen wir dann aus Zeitgründen en block wählen.

Harald Benecke leitet die Vorstandswahlen für den geschäftsführenden Vorstand. Torsten Sawalski ist als 1. Vorsitzender vorgeschlagen, es gibt keine weiteren Vorschläge. Es folgt eine Vorstellung von Torsten Sawalski. Er erklärt der Mitgliederversammlung seinen Antrieb, sich bei der Aktion Sommerbad Wieren e.V. zum 1. Vorsitzenden wählen zu lassen.

Wahl des 1. Vorsitzenden:

Vorschlag: Torsten Sawalski, wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Wahl des 2. Vorsitzenden:

Vorschlag: Rolf Fricke, wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Wahl der Kassenwartin:

Vorschlag: Birgit Weissert, wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

Rolf Fricke führt als Versammlungsleiter durch die weiteren Vorstandswahlen. Der erweiterte Vorstand wird mit seinen Fachbereichen nochmals vorgestellt. Anke Kuhnert möchte aus ihrem Bereich Aufgaben abgeben und schlägt Heike Böker als Protokoll-/ Schriftführerin vor. Weitere Vorschläge gibt es nicht.

Mit Einverständnis der Mitgliederversammlung werden die weiteren Vorstandsmitglieder en block einstimmig gewählt.

Finanzen, Wahl der Vertreterin: Silke Burmester

Öffentlichkeitsarbeit: Dieter Schoop

Personal/Arbeitsorganisation:	Eckhard Hinrichs Jörg Harms
Veranstaltungen:	Martina Kufner Janet Timm Inga Hilbig
Technik / Bauleitung / Entwicklung:	Mark-Michael Schütze Gerd Huse Andreas Püffel Michael Verch
Mitglieder- und Sponsorenbetreuung:	Anke Kuhnert
Protokoll-/ Schriftführerin:	Heike Böker

Die gewählten Vorstandsmitglieder nehmen ihr Amt an. Die nichtanwesenden Mitglieder aus dem erweiterten Vorstand, Silke Burmester, Jörg Harms, Inga Hilbig und Mark-Michael Schütze haben ihre Bereitschaft zur Wiederwahl bereits in der letzten Vorstandssitzung bekundet. Der gesamte Vorstand ist für zwei Jahre gewählt.

Rolf Fricke, der neue 2. Vorsitzende, beglückwünscht die alten und neuen Vorstandskollegen. Er freut sich auf die Zusammenarbeit.

Torsten Sawalski, der neue 1. Vorsitzende, bedankt sich bei Rolf Fricke und Birgit Weissert, dass sie mit ihm im geschäftsführenden Vorstand weiter arbeiten möchten. Er freut sich auf eine gute Zusammenarbeit mit dem gesamten Vorstand und mit Moritz Rau und Laura Klauke.

Es sind 64 Gäste anwesend, davon 54 zur Wahl berechnigte Vereinsmitglieder.

Top 11 Grußworte der Gäste

Sabine Reichel, vom Kallenbrocker Schützenverein vertritt den 1. Vorsitzenden, Maik Müller. Sie spricht sich für Unterstützung der umliegenden Vereine untereinander aus und würde sich sehr freuen, wenn der Einladung zum Osterschießen 25.03.2018 Anmeldungen folgen. Gruppen von 5 Personen sind herzlich eingeladen, es werden Fleischpreise ausgeschossen.

Joachim Evers, stellv. Vorsitzender der ISO Stadensen beglückwünscht alle Gewählten. Besonders Torsten Sawalski wünscht er eine glückliche Hand. Ein Glückwunsch geht auch an alle Mitglieder der ASW, nur durch eine starke Gemeinschaft ist so ein Unternehmen zu führen, das ist in Stadensen genauso. Der Vorstand der ISO bedankt sich für die gute Zusammenarbeit mit der ASW. Die Anträge an die Samtgemeinde Aue sind gestellt. Dem Vorstand vom Waldbad Bodenteich wünscht er eine starke Hand. Zusammen wollen wir daran arbeiten, drei attraktive Bäder in der SG Aue am Leben zu erhalten. Wir wissen, was wir können, das Ehrenamt ist interessant, das Ehrenamt macht Spaß und vielleicht ein Wink mal nach Hannover - die klopfen uns immer auf die Schultern, die sollen einfach mal eine Belohnung für die Samtgemeinde aussetzen, für das Geleistete. Da kommt es auf den Zukunftsvertrag nicht an. Gebt einfach mal 10 Mio. € an die Samtgemeinde Aue, damit wir das Attraktive, was wir hier leisten, aufrechterhalten können.

Alle Wierener sind herzlich in das Sommerbad Stadensen eingeladen, auch der neue Kioskbetreiber, Harald Sumpf würde sich sehr über Besuch freuen.

Frank Seidel, der neue 1. Vorsitzende vom Förderverein Waldbad Bodenteich bedankt sich beim Vorstand der ASW für die bisherige Unterstützung. In Bad Bodenteich ist man noch lange nicht so weit wie in Wieren. Bodenteich hat auch ein schönes Bad, ein Bad welches sehr viel Geld kostet. Bislang ist der Förderverein noch nicht in der Lage, das zu erreichen, was von der ASW seit vielen Jahren aufgebaut wurde. Der Vorstand des Fördervereins möchte von den Erfahrungen der ASW lernen und freut sich auf gute Zusammenarbeit mit der ASW und der ISO und wünscht sich, dass alle drei Bäder bestehen bleiben. Nochmals ein Dank für alles, was der Förderverein bislang an Hilfe erfahren durfte.

Max Lemm, überbringt beste Grüße der Samtgemeinde Aue, als ehemaliger Betreiber und jetziger Förderer der Sommerbäder. Er schließt sich seinen Vorrednern an, es ist eine sehr professionelle Arbeit, die hier abgeliefert wird. Wir wissen, dass der Zuschuss von 42.000 € nicht auskömmlich ist, wir wissen auch, dass wir an dieser Schraube in nicht allzu ferner Zukunft drehen müssen. Der Zukunftsvertrag, den wir mit dem Land Niedersachsen geschlossen haben, schaut auf die freiwilligen Leistungen. Für alle drei Bäder fließen Zuschüsse, das sind alles freiwillige Leistungen, 42.000 € in Wieren, 21.000 € in Stadensen und die eigentlich 80.000 € in Bad Bodenteich, die in den letzten Jahren deutlich mehr waren. Es wäre zum einen ein sehr schlechtes Zeichen an Bodenteich, wenn wir jetzt sagen würden, wir erhöhen in Wieren und Staden und Bodenteich soll einsparen. Das ist sicherlich sehr schwierig und wir haben den Zukunftsvertrag. Es ist sehr gut, dass heute Abend der Förderverein Waldbad Bodenteich und die ISO Stadensen vertreten sind und dass alle Bädervereinigungen voneinander lernen können. Das begrüßen wir in der SG Aue sehr.

Joachim Evers hat es gesagt, es wäre toll, wenn das Land Niedersachsen einfach mal eine Summe locker machen würde, an die SG Aue für die Bäder. Dem ist eben nicht so, deshalb haben wir bewusst gesagt, 2021 läuft der Zukunftsvertrag mit dem Land Niedersachsen aus, wenn wir bis dahin schwarze Zahlen schreiben würden, das machen wir jetzt noch nicht, das wird auch in naher Zukunft schwierig sein, wir versuchen an den richtigen Schrauben zu drehen. Sobald uns klar ist, wie wir den Haushalt 2018 abschließen und je näher wir an 2020 / 2021 ran rücken, wo die alten Verträge mit Wieren und Stadensen auslaufen, sobald das Haushaltjahr durch ist, werden wir uns damit beschäftigen die 42.000 € in Wieren und die 21.000 € in Stadensen evtl. anzuheben. Max Lemm ist da ganz positiv, wo wir am Ende landen, werden wir nach dem Haushaltsjahr sehen. Es gibt diese Überlegungen seit längerem. Wir Ratsmitglieder nehmen uns das zu Herzen und werden sicherlich eine gute Lösung für alle drei Sommerbäder finden.

Klaus Cichy, stellv. Bürgermeister überbringt Grüße der Verwaltung und des Rates. Für die Belange der Bäder setzt er sich sehr gerne ein, nicht nur für Wieren und Stadensen sondern jetzt auch für Bodenteich. Man muss unbedingt alle drei Bäder erhalten. In Wieren ist das natürlich auch Eigennutz, er geht möglichst jeden Tag zum Schwimmen. Man kann das Ehrenamt, das hier geleistet wird gar nicht genug hervorheben. Ohne Ehrenamt wäre das Bad nicht mehr geöffnet. Auch der Vorstand leistet hervorragende Arbeit. Es ist nicht einfach, denn es ist ein kleines Unternehmen, wie man das an den Zahlen gesehen hat. Das Bad ist ein Wichtiges für den Ort Wieren, es muss erhalten bleiben. Von Seiten der Politik ist er auch sehr zuversichtlich, dass die Erhöhung der Zuschüsse ab 2020 kommen müsste, er sagt es mal vorsichtig. Den gewählten Vorstandsmitgliedern gratuliert er zur Wahl. Mit Torsten Sawalski wurde wieder ein guter Vorsitzender gefunden. Aber auch sein Vorgänger, Rolf Fricke hat seine Arbeit sehr gut gemacht. Der ASW alles Gute. Er hofft, dass das Sommerbad Wieren noch viele Jahre erhalten bleibt und weiterhin ein tolles Angebot liefern kann.

Matthias Ramünke, 1. Vorsitzender TuS Wieren, gratuliert dem neuen Vorstand und wünscht sich weiterhin eine gute Zusammenarbeit. Er weist darauf hin, dass der Sportverein im Jahr 2021 sein 100jähriges Jubiläum feiert. Die Vorstandsmitglieder der ASW möchten doch so lange in ihren Ämtern bleiben, damit er sie zum Jubiläum einladen kann.

Top 12 Fotopräsentation/Verschiedenes

Es folgt eine Fotopräsentation mit Kommentaren von Dieter Schoop. Das Jahr 2017 hat er teils launig, teils tiefsinnig Revue passieren lassen. Rolf Fricke dankt für den perfekten Vortrag.

Eckhard Hinrichs bedankt sich bei Rolf Fricke recht herzlich für seinen Einsatz, für die Übernahme des 1. Vorsitz im vergangenen Jahr und für die Versammlungsleitung am heutigen Abend. Rolf Fricke hat das sehr souverän, in seiner eigenen Art durchgeführt. Unser Anliegen auf Vertragsverlängerung wurde von Rolf Fricke sehr gut bei der Samtgemeinde Aue vorgebracht, deshalb haben wir schon mal den Vertrag. Wir haben auch viel erreicht, wir sind nicht stehen geblieben, wir sind nach vorne gekommen. Vielen Dank für den Einsatz als 1. Vorsitzender, jetzt geht es als 2. Vorsitzender im Team weiter, wir freuen uns darauf.

Eckhard Hinrichs freut sich, dass seine Ansprache damals gefruchtet hat und Torsten Sawalski nach reiflicher Überlegung sich entschließen konnte, den verantwortungsvollen Posten des 1. Vorsitzenden zu übernehmen. Er hat die richtige Einstellung, den richtigen Drive. Wir arbeiten im Vorstand sehr positiv zusammen, davon konnte sich Torsten Sawalski im letzten Jahr überzeugen. Dem neuen 1. Vorsitzenden alles Gute für seinen Job und uns allen gemeinsam eine tolle Saison 2018.

Eckhard Hinrichs beendet die Versammlung um 21.50 Uhr.

Rolf Fricke
1. Vorsitzender / Versammlungsleiter

Eckhard Hinrichs
2. Vorsitzender

Torsten Sawalski
neuer 1. Vorsitzender

Anke Kuhnert
Protokollführerin